

Kunst aus Glas in der Architektur

Architectural Art Glass

Christiane
Schwarze-Kalkoff





Biografie

1955 in Halle/Saale geboren
 1974 Abitur in Halle/Saale
 1974 -1975 Praktikum in verschiedenen Glasbetrieben
 1975 -1981 Studium an der Hochschule "Kunst und Design" Burg Giebichenstein in Halle Fachrichtung Glasgestaltung bei Prof. Rüdiger Reinel
 1980 -1983 Aspirantur an der Kunsthochschule
 1981 Diplom für Glasgestaltung
 1983 Mitglied im VBK Sachsen -Anhalt/BBK

lebt und arbeitet als freie Künstlerin in Halle

Biography

1955 born in Halle/Saale, Germany
 1974 A-levels in Halle/Saale
 1974 -1975 Praktica in difficult glass firms
 1975 -1981 studied at the Art College "Art and Design" Burg Giebichenstein in Halle specialised on area glass art under Prof. Rüdiger Reinel
 1980 -1983 additional study at the Art College
 1981 Diplom of glass art
 1983 member of the VBK Sachsen-Anhalt/BBK

lives and works as a freelance artist in Halle

Mein künstlerisches Schaffen konzentriert sich auf die für mich spannendsten Stellen in der Architektur, wo die Materie für den Geist durchlässig wird. Es sind die mit Glas versehenen Öffnungen in den Wänden der Gebäude. Die Transformation von Geist, Information und Licht geschieht sowohl von außen nach innen, als auch aus dem Raum heraus zur Außenwelt. Durch die bildnerische Gestaltung des Glases mittels Farbe, Struktur, Linien und Formen modelliere ich Licht an der Nahtstelle von innen und außen und damit auch die mit Licht übertragbaren informellen, geistigen und seelischen Inhalte. Aus den Wünschen und Vorstellungen der Menschen, den architektonischen Prämissen, der Lichtsituation und dem Zweck der Räume entwickle ich auch unter Einbeziehung des "Bauches" meine gestalterischen Ideen, die sehr unterschiedliche Gestalt annehmen. Dabei ist mein Ziel, eine Raum-Licht-Atmosphäre zu erzeugen, die auf das Befinden der Menschen einen positiven Einfluß ausübt und ihnen eine Identifizierung mit ihren Lebensinhalten ermöglicht. Besonders in kirchlichen Räumen möchte ich mit der Kunst zur Einkehr, zum Verweilen und zur Meditation anregen.

Foyertrennwand
 360 x 640 cm

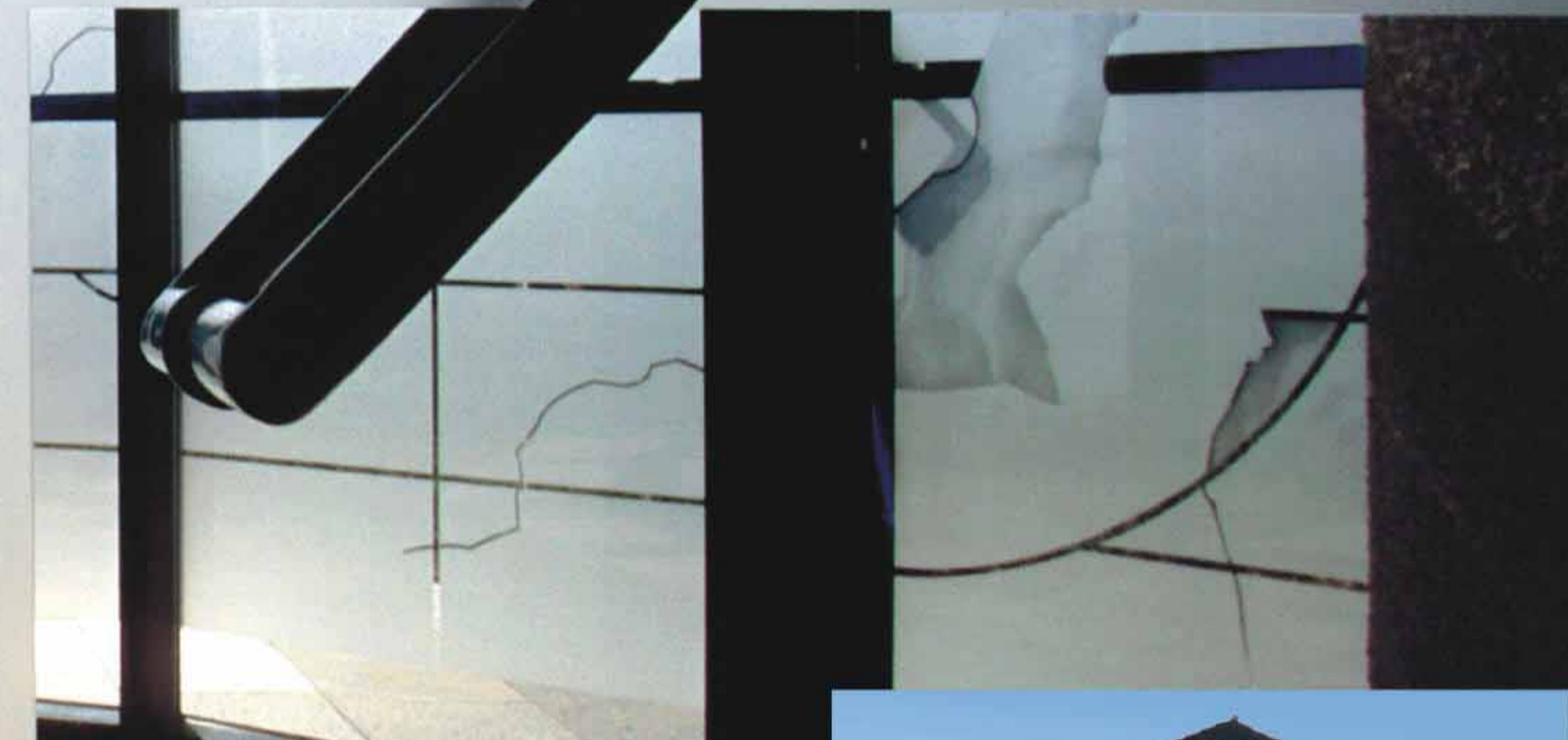
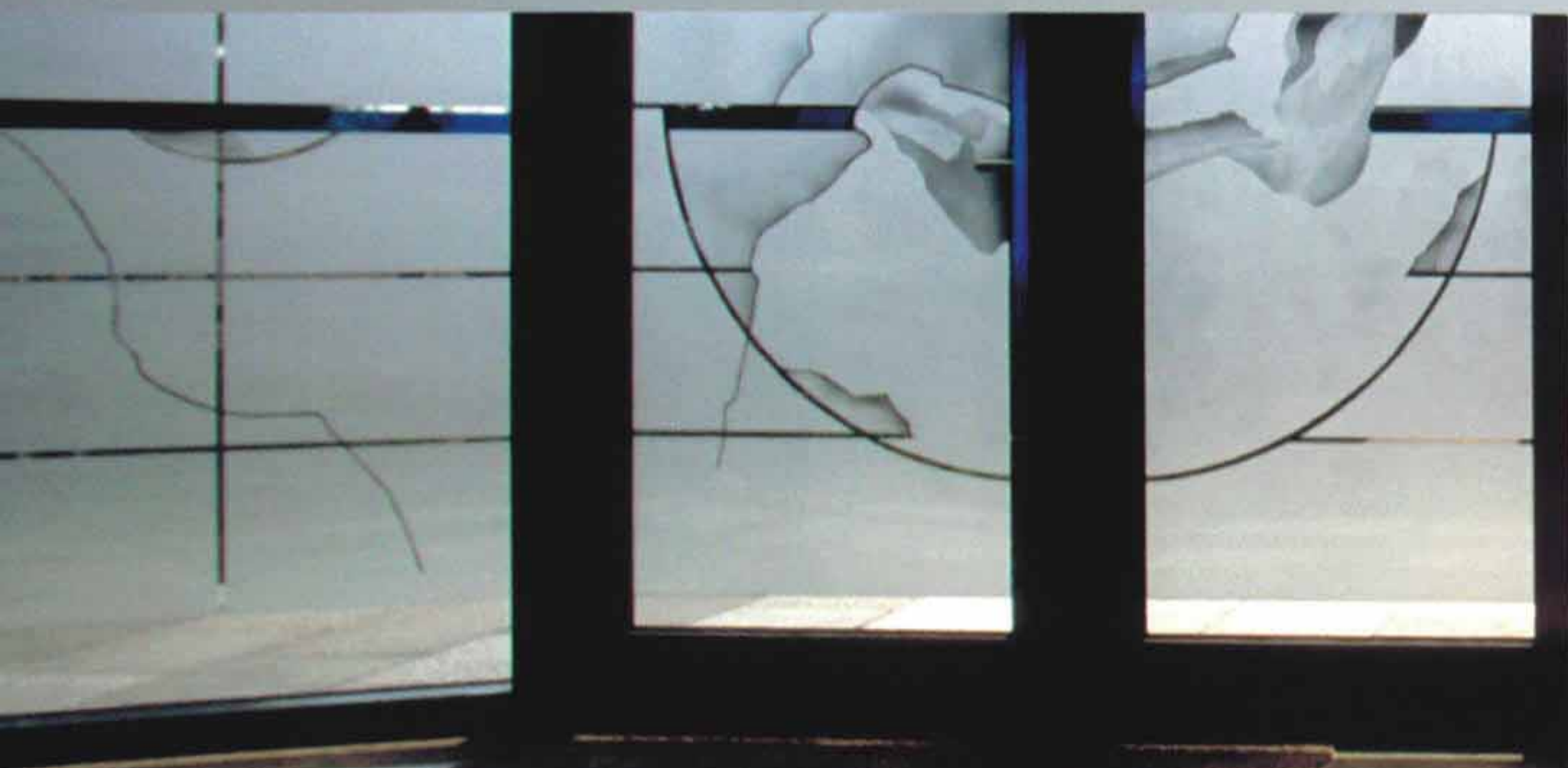
malerisch sandgestrahltes Floatglas als Isolierglas verbunden
 partiell aufgeklebte farbige Überfanggläser



Glasdachpyramide in der Kapelle
 390 x 390 x 220 cm

geätztes und bemaltes Opalüberfangglas
 farbloses Antikglas

Katholische Kapelle Maria Frieden
 Rittmarshausen/Göttingen
 Architekt: A.-M. Frauendorf, Göttingen



Eingangsapside 880 x 210 cm malerisch sandgestrahltes Floatglas mit Aufklebungen aus Echtantikglas

Katholische Kirche St. Marien, Mörfelden/Frankfurt-Main



Chorraumfenster
je 80 x 300 cm

malerisch geätztes Opalüberfangglas
z.T. im Farbspritzverfahren bemalt und eingebrannt

Katholische Kirche St. Marien, Mörfelden/Frankfurt-Main
Architekt: E. + H. Faerber, Mainz-Kastel

Fenster in Privathaus

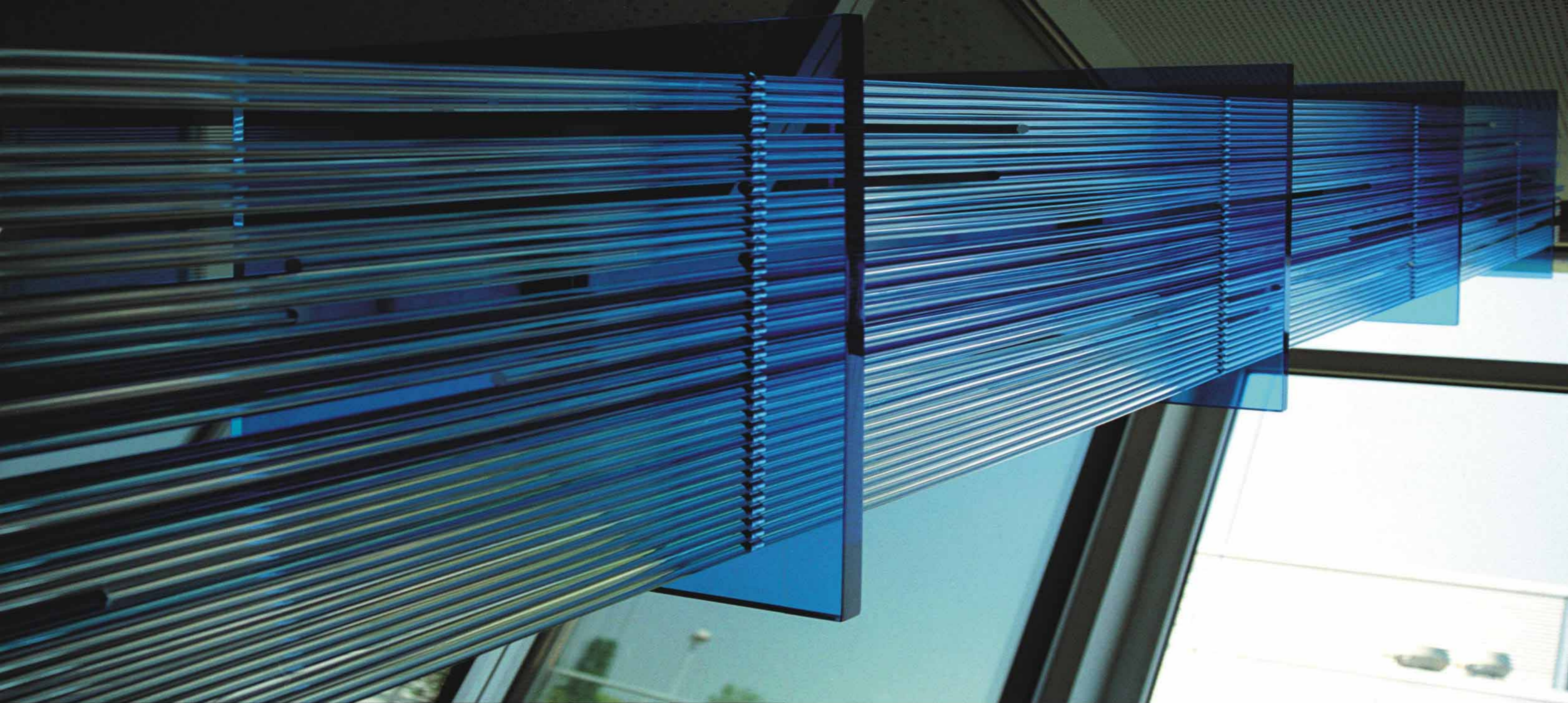
Architekt: W. Kuecken,
Roßdorf/Darmstadt



Arbeiten im öffentlichen
Bereich befinden sich u.a. in:

Works on show to the public
can be seen at the following
institutions:

Rodheim/Vetzberg, Evang.Kirche
Düsseldorf, Deutsche Bundespost
Halle, Umwelttechnik AG
Holungen, St.Johannes
Halle, Dresdner Bank
Löbejün, St.Cyriakus
Friedewald, Reformationskirche
Finow, Neuapostolische Kirche
Ellershausen, Evang. Kirche
Bremen, Christ-König-Kirche
Kassel, Friedhofskapelle
Braunschweig, St.Lukas
Mainz-Kastel, St.Elisabeth
Nordstemmen, Friedhofskapelle
Büsum, St.Clemens
Eisenach, St.Elisabeth



Rauminstallation
50 x 600 cm

Assoziation zu geleitetem Wasser

gegossenes Plexiglas
Acrylstangen verbunden mit einer Edelstahlkonstruktion

Verwaltungsgebäude der HWA GmbH, Halle/Saale





Altarraumfenster
je 80 x 165 cm



Portalfenster
260 x 260 cm

farbiges Opalüberfangglas, partiell geätzt und bemalt
mit Antikglas kombiniert

Katholische Kirche Christ König, Bremen-Rönnebeck
Architekt: F. G. Hopf, Bremen





Glaswand
11,5 x 11,5 m

farbige Glasbänder aus Opalüberfangglas, bemalt
mit Echtantikglas und Floatglas kombiniert

Evangelische Pauluskirche, Fockbek/Rensburg



Altarfenster
150 x 140 cm

Gleichnis zum Vierfachen Ackerfeld (Markus 4,1-20)

Opalüberfangglas, geätzt und bemalt
Evangelische St. Michaelskirche, Kleinvach/Bad Sooden-Allendorf



Entwürfe für zwei Fenster

Computerprojektion in den Altarraum



Glas-Wand-Segmente und Stele "Christus am Kreuz" aus Glas/Edelstahl

25 x 460 cm

Segmente aus malerisch geätztem Echtantik-Überfangglas, partiell auf Floatglas verklebt
Stele aus dreifach verklebtem 10 mm dickem Floatglas, bemalt

Evangelische Kirche St. Markus, Braunschweig Architekt: N. Koch, Braunschweig

Christiane Schwarze-Kalkoff
Roitschweg 12a
06120 Halle/Saale

www.glasgestaltung-schwarze-kalkoff.de

Fon +49(0)345-5509601
Fax +49(0)345-5400295
Email: skalkoff@web.de